

Absender:

Fraktion BIBS im Rat der Stadt

18-08518

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Klarstellungs- und Ergänzungsvereinbarungen mit ALBA, hier:
Bioabfall und Grünabfälle**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.06.2018

Beratungsfolge:

Bauausschuss (zur Beantwortung)

29.06.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Rat hat am 24.04.2018 die Verlängerung der Verträge mit ALBA beschlossen. Somit besteht frühestens in 5 Jahren wieder die Möglichkeit zur Vertragskündigung bzw. Rekommunalisierung. Seit Vertragsabschluss im Jahre 2004 wurden zusätzliche 24 Klarstellungs- und Ergänzungsvereinbarungen zu den eigentlichen Privatisierungsverträgen abgeschlossen, die mit dem Ratsbeschluss vom 24.04.2018 ebenfalls verlängert wurden.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgende Fragen:

1. Welche jährlichen Kosten sind seit 2004 (also für die Jahre 2004 bis 2017) für Leistungen einerseits „Sammlung und Entsorgung Grünabfälle“ und andererseits „Sammlung und Entsorgung Bioabfall“
 - a) der Stadt als Entgelte an ALBA gemäß Klarstellungs- bzw. Ergänzungsvereinbarung zum LV II vom 19.5.2004
 - b) den Haushalten als zusätzliche Einzel-Zahlungen, die von ALBA privatrechtlich gegenüber den Haushalten erhoben werden,
entstanden?

Anlagen: keine